

## Wiesnbesuch 2015

Pünktlich zum Wiesnbeginn war es wieder soweit:

20 Palliativpatienten aus dem Raum Landshut starteten mit ihren Begleiterinnen und Begleitern zum diesjährigen Wiesnbesuch. Mit dabei waren auch Patienten der Spezialisierten Ambulanten Palliativversorgung (SAPV) Landshut und des Hospizes in Vilsbiburg.

Voller Freude und Elan suchten die Palliativpatienten nicht nur das Armbrustschützen-Zelt auf, sondern nahmen auch die Möglichkeit eines Einkaufs an den zahlreichen Ständen auf der Wiesn wahr. Eine unserer Hospizpatientin deckte sich mit einem Tirolerhut, einem Edelweißhalstüchlein und zahlreichen Lebkuchenherzen ein.

Die schwerstkranken Patienten aus Landshut genossen noch einmal das bunte Treiben, das ihnen das Oktoberfest bot. Ein Teil dieser fröhlichen Gesellschaft zu sein, war für viele dieser Patienten noch ein erklärtes Lebensziel.

Möglich gemacht hat diesen Ausflug, der wie immer unter der Leitung von Dr. U. Vehling-Kaiser, Onkologisch-Palliativmedizinisches Netzwerk Landshut, stattfand, die freiwillige Unterstützung durch das Pflegepersonal der Onkologischen Station 8 im Krankenhaus Landshut-Achdorf, das Personal der Praxis Dr. U. Vehling-Kaiser sowie des Onkologisch-Palliativmedizinischen Netzwerks.

Eine finanzielle Unterstützung wurde vom Verein Onkologie Hilfe gewährt, dem an dieser Stelle alle Patienten herzlich danken.

Der Verein Onkologie Hilfe unterstützt in unbürokratischer Weise soziale Projekte für krebserkrankte Patienten, deren Familien und die betroffenen Kinder.

Neben einer Spende zugunsten des Onkologie Hilfe Vereins (IBAN DE8574350000020283911, BIC BYLADEM1LAH) ist es nun auch möglich, den Verein durch den Kauf von Sweatshirts und T-Shirts mit dem typischen Onkologie Hilfe-Maskottchen „Bird“ zu unterstützen.

Für Informationen und Kaufmöglichkeiten steht nun der Onkologie Hilfe-Laden am Bismarckplatz für jeden interessierten Besucher offen. Hier können auch die bereits sehr beliebten Bird-Klamotten erstanden werden.



